

Der Glücksspielmarkt ist von stetiger Expansion und Umsatzsteigerung, technischem Fortschritt und – meist illegaler – Verlagerung von Glücksspielangeboten in das Internet geprägt. **Dadurch potenzieren sich die Risiken, die von Glücksspielen ausgehen, und es ist zu erwarten, dass die Zahl der problematisch und pathologisch Glücksspielenden steigt.**

Dass nur ein geringer Anteil der Personen mit Glücksspielproblemen den Weg in die Suchthilfe findet, liegt unter anderem in der Komplexität des Störungsbildes *Pathologisches Spielen* begründet. Mit ihm gehen sehr häufig spezifische Hintergrundproblematiken, verzerrte Denkmuster und komorbide Störungsbilder einher, die es in der Beratung und Behandlung zu berücksichtigen gilt, um den Kontakt zum/zur Betroffenen aufrechtzuerhalten und Behandlungserfolge zu erreichen.

In der **Basisqualifizierung** werden grundlegende Informationen zum Störungsmodell, zu Hintergrundproblematiken und zu den Entstehungs- und Aufrechterhaltungsbedingungen pathologischen Glücksspielverhaltens gegeben. Gleichzeitig erhalten die Teilnehmenden konkrete Anregungen zum

suchtberaterischen bzw. -therapeutischen Handeln in der Arbeit mit Glücksspieler*innen.

Zunehmend nehmen Menschen mit problematischem Mediennutzungsverhalten die Angebote der Suchthilfe in Anspruch. Vor diesem Hintergrund werden in der Basisqualifizierung auch Informationen zu Internetbezogenen Störungen vermittelt.

Das ergänzende themenspezifische **Aufbauseminar** wird sich inhaltlich mit komorbid auftretender stoffgebundener Abhängigkeit sowie Depression befassen.

Eine Akkreditierung bei der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer wurde beantragt.

VERANSTALTUNGsort

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.
Behlertstraße 3A, Haus H1
14467 Potsdam

DOZENTIN

Dr. Dipl.-Psych.
Yvonne J. Kulbartz-Klatt,
Psychologische Psychotherapeutin,
DVT-Supervisorin, Lehrdozentin

bls

Brandenburgische
Landesstelle für
Suchtfragen e.V.

Brandenburgische Landesstelle
für Suchtfragen e.V.

Behlertstraße 3A
Haus H1
14467 Potsdam

TELEFON: (0331) 581 380 0
FAX: (0331) 581 380 25
MAIL: info@blsev.de
WEB: www.blsev.de

ANMELDUNG

www.blsev.de/termine

Bitte beachten Sie unsere
Teilnahmebedingungen.

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG DURCH



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Arbeit,
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie

DESIGN: WWW.BORISBUCHHOLZ.DE
FOTO: RAINER STURM / PIXELIO.DE

QUALIFIZIERUNG

**Beratung und Behandlung
bei pathologischem
Glücksspielverhalten**

bls

Brandenburgische
Landesstelle für
Suchtfragen e.V.

Basisqualifizierung

Beratung und Behandlung bei patholischem Glücksspielverhalten

Die Basisqualifizierung findet in Form von zwei dreitägigen Veranstaltungen statt. Für den erfolgreichen Abschluss der Qualifizierung und den Erwerb eines Zertifikats ist eine Teilnahme an beiden Veranstaltungen erforderlich.

Alle Teilnehmenden erhalten den Ordner *Manual und Materialsammlung für die Beratung pathologischen Glücksspielverhaltens* kostenfrei.

ZIELGRUPPE

Suchtberater*innen, Suchttherapeut*innen und Psychotherapeut*innen

TEILNEHMERBEITRAG

580,00 € (290,00 € pro Veranstaltung); ermäßigt für Teilnehmende aus Einrichtungen im Land Brandenburg: 360,00 € (180,00 € pro Veranstaltung)

Basisqualifizierung I

GRUNDLAGENWISSEN

- Varianten des Glücksspiels, Glücksspielmarkt, Eigenschaften des Glücksspiels
- Komorbidität, Verlaufsmuster, Spielertypologie
- Erkennungsmerkmale und Störungsmodell
- Auswirkungen (individuelle und soziale Folgen)
- Bedeutung der Familie und des sozialen Umfeldes
- Risiko- und Schutzfaktoren im sozialen Umfeld
- Internetbezogene Störungen und Abgrenzung zum Pathologischen Glücksspielen

BERATUNGSWISSEN

- Kontaktaufnahme, Gestaltung des Erstkontakts
- Empfehlungen der Spitzenverbände der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger für die medizinische Rehabilitation bei Patholischem Glücksspielen

TERMINE

13.05.2020 10:00 – 16:30 Uhr
14.05.2020 09:00 – 16:30 Uhr
15.05.2020 09:00 – 15:00 Uhr

ANMELDESCHLUSS: 28.04.2020

Basisqualifizierung II

- Erkennungsmerkmale von komorbiden Störungsbildern
- Diagnostik-Instrumente
- Aufbau und Stabilisierung von Glücksspielabstinenz
- Bearbeitung verzerrter kognitiver Informationsverarbeitung und Denkmuster
- Bearbeitung der Hintergrundproblematik (Selbstwertproblematik, Gefühlsdysregulation, Beziehungsstörung)
- Spezifische Gruppenangebote
- Rückfallprävention

TERMINE

16.09.2020 10:00 – 16:30 Uhr
17.09.2020 09:00 – 16:30 Uhr
18.09.2020 09:00 – 15:00 Uhr

ANMELDESCHLUSS: 01.09.2020

bls

Brandenburgische
Landesstelle für
Suchtfragen e. V.

Anmeldung:

www.blsev.de/termine

Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen.

Aufbauseminar

Glücksspiel | Sucht | Depression

Der Konsum und die Abhängigkeit von legalen und illegalen Substanzen parallel zu patholischem Glücksspielverhalten treten im Kontext von Beratung und Therapie immer häufiger auf. Für den Behandlungsverlauf und um Rückfällen entgegenzuwirken, ist es von großer Bedeutung, Klient*innen ein schlüssiges Behandlungskonzept anzubieten, in dem beide Erkrankungen Berücksichtigung finden.

Ein weiteres Thema des Seminars ist die häufig komorbid auftretende depressive Störung bei patholischem Glücksspielverhalten. Für einen erfolgreichen Verlauf der Behandlung bedarf es spezifischer Kenntnisse und eines besonderen Zugangs zu den Klient*innen.

INHALTE

- Zusammenhang und Wechselwirkung: Glücksspiel, Suchtmittelkonsum und Depression
- Verzahnung von Interventionen zur Behandlung von Suchtmittelkonsum und patholischem Glücksspielverhalten
- Neue Befunde aus der Depressionsforschung
- Interventionen zur Behandlung depressiver Symptomatik

ZIELGRUPPE

Suchtberater*innen, Suchttherapeut*innen und Psychotherapeut*innen mit praktischer Erfahrung in der Beratung und Behandlung von glücksspiel-süchtigen Menschen.

TERMINE

05.11.2020 10:00 – 16:30 Uhr
06.11.2020 09:00 – 15:00 Uhr

ANMELDESCHLUSS: 21.10.2020

TEILNEHMERBEITRAG: 200,00 € (ermäßigt für Teilnehmende aus Einrichtungen im Land Brandenburg: 120,00 €)